

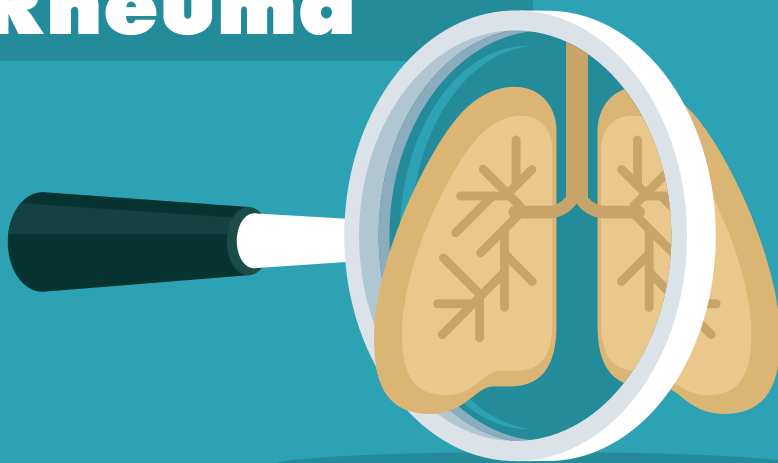
Fortbildungsveranstaltung



**Wien**  
**25. / 26.**  
**Februar**  
**2022**

**Rheuma**  
trifft **Lunge**

**Lunge** trifft  
**Rheuma**



# Rheuma & Lunge interdisziplinär

## Grundidee:

Viele rheumatische Erkrankungen können auch die Lunge betreffen. Die Abgrenzung zu anderen Lungenerkrankungen ist dabei oft komplex. Umgekehrt müssen PulmologInnen bei Erstmanifestation einer interstitiellen Lungenerkrankung (interstitial lung disease, ILD) eine potentiell autoimmune Genese abklären und wissen, wann eine Immunsuppression sinnvoll ist. Diese Fortbildung bietet eine Möglichkeit zum Wissenstransfer zwischen den Fachdisziplinen.

## Aufbau:

Im ersten Vortragsblock werden Grundlagen vermittelt, die für das jeweils andere Fach relevant sind. Während RheumatologInnen lernen Lungenfunktionsbefunde zu interpretieren, setzen sich PulmologInnen mit typischen Erscheinungsbildern rheumatischer Erkrankungen auseinander. Anschließend gehen wir dann gemeinsam in wesentliche Problemfelder aus der Praxis: Wir widmen uns der Differentialdiagnostik von computertomographischen ILD-Mustern. Wir stellen uns die Frage, wann eine Biopsie sinnvoll ist und wie wir mit den Befunden umgehen. Wann ist eine Immunsuppression sinnvoll, wann eine antifibrotische Therapie? Wofür gibt es welche Evidenz, was ist einfach nur Tradition? Und was, wenn eine Immunsuppression Komplikationen verursacht, wie zum Beispiel opportunistische Infektionen in der Lunge? Aufgrund ihrer Gefährlichkeit beschäftigen wir uns gesondert mit der ILD bei systemischer Sklerose. Aufgrund ihrer Häufigkeit setzen wir uns auch speziell mit interstitiellen Lungenveränderungen und -erkrankungen bei rheumatoider Arthritis auseinander.

## Zielgruppe:

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die für die Behandlung von rheumatischen Syndromen oder interstitiellen Lungenerkrankungen dazu lernen wollen. Durch unsere langjährige Erfahrung im ILD-Case-Management kennen wir typische Stolpersteine in Diagnostik und Therapie. Diese wollen wir sorgfältig erarbeiten und interdisziplinär diskutieren. Durch die hohe Spezialisierung in der Medizin ist manchmal „Übersetzungsarbeit“ zwischen den Fachdisziplinen nötig. Um bei den Fallkonferenzen (ILD-Boards) eine gemeinsame Sprache zu sprechen, müssen wir die diagnostischen Pfade und Überlegungen der jeweils anderen Berufsgruppen verstehen. Daher richtet sich unsere Fortbildungsveranstaltung an alle interessierten RheumatologInnen, PulmologInnen, RadiologInnen und PathologInnen.

## Geplante Themen

Soll ich mich als Pulmologe mit Rheuma beschäftigen?

- Rheumatische Erkrankungen in (Erscheinungs-)Bildern
- Rheumatische Erkrankungen in der Labordiagnostik

Soll ich mich als Rheumatologe mit Pulmologie beschäftigen?

- Lungendiagnostik bei interstitiellen Lungenerkrankungen

Morphologie der ILD im Thorax-CT

Bronchoskopie und Biopsie – Wann, Wie und Warum?

ILD bei rheumatoider Arthritis: Klug entscheiden bei Diagnostik und Therapie

Lungenbeteiligung bei systemischer Sklerose

Immunsuppressiva bei autoimmunen ILD –  
woher kommt die Evidenz für unsere Ansätze?

Opportunistische Infektionen bei Immunsuppression:  
Tuberkulose, Pneumocystis und Co

# Allgemeine Hinweise

## Veranstalter:

Karl Landsteiner Gesellschaft  
Verein zur Förderung Medizinisch-Wissenschaftlicher Forschung  
Institut für Rheumatologie und Immunologie



Rheumatologischen Abteilungen der Kliniken Hietzing und Ottakring  
Abteilungsvorstände **Prim. Prof. Fasching (KOR)** und **Prim. Prof. Redlich (KHI)**

## Organisation:

### OA Dr. Gregor Holak

Klinik Ottakring, 5. Medizinische Abteilung/Rheumaambulanz

### FÄ Dr. Lisa Hütter

Klinik Hietzing, 2. Medizinische Abteilung,  
Zentrum für die Diagnostik und Therapie rheumatischer Erkrankungen

## Ort:

TECH GATE VIENNA, Wissenschafts- und Technologiepark GmbH  
Donau-City-Straße 1, 1220 Wien

## Zeit:

Freitag, 25. Februar 2022, ab ca. 16.00 Uhr  
Samstag, 26. Februar 2022, ca. 9.00 – 14.00 Uhr

## Tagungssekretariat:

Ärztzentrale med.info  
Helferstorferstraße 2, 1010 Wien  
Sabine Ablinger, Tel.: (+43/1) 531 16-41, E-Mail: azmedinfo@media.co.at



**Teilnahmegebühr:** € 70,-

## Anmeldung:

nur online möglich unter  
<https://registration.azmedinfo.co.at/rheumaundlung2022>  
Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt

## DFP:

Die Fortbildungsveranstaltung wird bei der Österreichischen  
Ärztammer zur Akkreditierung eingereicht.

## Sponsorenbetreuung / Programmkoordination:

Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft  
Freyung 6, 1010 Wien

Marielle Wenning, Tel.: (+43/1) 536 63-85, E-Mail: rheuma@media.co.at,  
[www.maw.co.at](http://www.maw.co.at)

